

Betreff:

Sachstand zur Instandsetzung der Bierstadter Spielplätze "am Dorfanger", "am Wartturm" und Einstellung Planungen Umgestaltung Bolzplatzes "Rostocker Straße" (CDU)

Antragstext:

Antrag der CDU-Fraktion:

Der Magistrat des Landeshauptstadt Wiesbaden wird gebeten

1. hinsichtlich des Spielplatzes „am Dorfanger“

- a) ein Gesamtkonzept für die Instandsetzung des Spielplatzes vorzulegen, insbesondere der Verwendung der alten Rollschuhbahn und des Erdhügels (ehem. Rutschenhügel) und der Umgestaltung der rechten, brachliegenden Spielplatzecke
- b) den Ortsbeirat in die Neukonzeption einzubeziehen
- c) die Pflegeintervalle zu intensivieren

2. hinsichtlich des Spielplatzes „am Wartturm“

- a) mitzuteilen welches Spielgerät im Laufe des Jahres gegen ein gleichwertiges ausgetauscht werden soll und aus welchem Grund
- b) eine Tischtennisplatte auf dem Gelände installieren zu lassen
- c) eine Kleinkinderschaukel aufhängen zu lassen
- d) einen Basketballkorb auf dem Gelände im Bereich des Fußball-/ Bolzplatzfeldes aufzustellen

3. hinsichtlich des Bolzplatzes „Rostocker Straße“

- a) alle Planungen für diesen Bereich zurückzustellen, bis die weitere Verwendung des Bolzplatzes geklärt ist, da hier eventuell eine Zufahrt zum neu zum planenden Schulzentrum Bierstadt Nord hindurchgeführt werden soll
- b) den Ortsbeirat in eine Konzeption einzubeziehen

Begründung:

Mit Schreiben vom 27.12.2021 vom Amt für Grünflächen wurde uns mitgeteilt, dass der Aufbau des Klettergerüsts und die Ergänzung des fehlenden Zaunes auf dem Spielplatz „am Dorfanger“ fertiggestellt seien. Das begrüßt der Ortsbeirat ausdrücklich und freut sich, dass nun etwas passiert ist, wenn gleich er sich gewünscht hätte im Vorfeld in die Planungen mit einbezogen zu werden.

Leider wurde mit keinem Wort dazu Stellung genommen, wie die weitere Instandsetzungsplanung des Grünflächenamtes für den Spielplatz aussieht. Bereits in der Ortsbeiratssitzung am 10.04.2014 wurde mit Antrag 14-O-08-0013 und zugehörigem Beschluss 0020 eine Umgestaltung des Spielplatzes gewünscht. Hier sollte auch unbedingt der Bereich der alten Rollschuhbahn, die etwa 1/3 des Gesamtspielplatzes ausmacht, und deren Belag aufgebrochen ist und Unkraut herauswächst, und der seinerzeitige Kleinkinderspielbereich in der rechten hinteren Ecke, der ein weiteres ¼ des Spielplatzes umfasst, überarbeitet werden.

Herr Kowol hatte in der Ortsbeiratssitzung im Januar 2020 zugesagt, dass der Spielplatz im Jahr 2021 umgestaltet werden soll. Damit kann unmöglich gemeint gewesen sein, dass **ein Klettergerüst mit Rutsche** aufgebaut wird und gut die Hälfte des Spielplatzes keine Überarbeitung erfährt. Daher nochmal die eindringliche Bitte den Ortsbeirat in die Planungen mit

Antrag Nr. 22-O-08-0004 CDU-Fraktion

einzu beziehen und zeitnah die gesamthafte Umgestaltung des Spielplatzes nun mehr als 7 Jahren nach erstem Beschluss anzugehen.

Außerdem bitten wir die regelmäßige Pflege des Spielplatzes im Auge zu behalten. In den vergangenen Wochen wurde festgestellt, dass der befestigte Spielplatzbereich nicht ausreichend und regelmäßig gereinigt wird.

Im vorgenannten Schreiben des Grünflächenamtes wurde auch der Austausch eines Spielgerätes auf dem Spielplatz Wartturm erwähnt. Wir bitten dem Ortsbeirat mitzuteilen, um welches Gerät es sich handelt, warum und wie und wann es ersetzt wird.

Im Kleinkinderspielbereich des Geländes gibt es Schaukeln. Es ist aber nicht möglich Kleinkinder auf die Schaukel zu setzen, daher bittet der Ortsbeirat eine Schaukel mit einer Kleinkinderschaukel auszustatten.

Ferner wünschen sich Eltern eine Tischtennisplatte auf dem Gelände, da keiner der Spielplätze im Umkreis die Möglichkeit bietet, Tischtennis zu spielen. Der Ortsbeirat unterstützt diesen Wunsch, da das Gelände ausreichend Platz bietet und damit auch größere Kinder angesprochen werden. Das gleiche gilt für den Wunsch einen Basketballkorb auf dem Gelände aufzustellen. Auch hierfür bietet sich genügend Platz und wäre eine sinnvolle Ergänzung des Freizeitangebotes, dass dieses Gelände bieten kann.

Hinsichtlich des Bolzplatzes „Rostocker Straße“ bittet der Ortsbeirat um Zurückstellung der Planungen bis geklärt ist wie die Zufahrten zu dem neu zu planenden Schulzentrum Bierstadt Nord verlaufen werden. Es standen Überlegungen im Raum eine Zufahrt über diesen Bolzplatz darzustellen. Aus diesem Grund ergibt es in den Augen des Ortsbeirates keinen Sinn, Planungen hierfür aufzunehmen. Außerdem liegt der Bolzplatz am Rande des Gewerbegebietes und ist momentan in einem akzeptablen und zweckmäßigen Zustand. Es ist sicherlich sinnvoller einen Spielplatz im Bereich der Grünflächen des Neubaugebietes zu erstellen. Die Mittel hierfür dürften aus den Geldern, die im Rahmen der Baulanderschließung und Umlegungsverfahren von den Eigentümern eingenommen wurden, zur Verfügung stehen.

Betonen möchten wir an dieser Stelle noch einmal, dass der Ortsbeirat mit den Bürgern gut im Gespräch ist, was die Wünsche hinsichtlich der Spielplatzgestaltung angeht und daher in alle Planungen mit einbezogen werden möchte.

Wiesbaden, 27.02.2022